Ressort: Finanzen

SPD-Fraktionsvize Reimann für Nachbesserungen beim Mindestlohn

Berlin, 30.01.2017, 14:44 Uhr

GDN - Die Vizechefin der SPD-Bundestagsfraktion, Carola Reimann, fordert gesetzliche Änderungen, damit Arbeitnehmer ihren Anspruch auf den Mindestlohn durchsetzen können. "Wir brauchen endlich ein Verbandsklagerecht für Gewerkschaften, damit die Arbeitnehmer gestärkt werden und ihre Rechte auch durchsetzen können", sagte Reimann den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

Arbeitnehmer könnten den Mindestlohn zwar schon jetzt auf dem Klageweg einfordern. "Die Erfahrung zeigt aber, dass nur wenige dies tun. Arbeitgeber und Arbeitnehmer begegnen sich nicht auf Augenhöhe", sagte die für Arbeitsmarktpolitik zuständige SPD-Politikerin. Reimann zeigte sich nicht überrascht vom Ergebnis einer Studie der Hans-Böckler-Stiftung, wonach viele Minijobber keinen Mindestlohn bekommen. "Kurz nach Einführung des Mindestlohns gab es massive Versuche von Arbeitgebern, ihn zu umgehen", sagte sie. Es sei deshalb wichtig und richtig gewesen, dass der Zoll 1.600 neue Beamte bekommen habe, um den Mindestlohn zu kontrollieren. "Diese Beamten beginnen jetzt sukzessive ihren Dienst, die Kontrollen werden also nun besser wirken", sagte Reimann. "Der Mindestlohn ist jetzt scharf gestellt."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-84624/spd-fraktionsvize-reimann-fuer-nachbesserungen-beim-mindestlohn.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619